



Plattdeutsche Wochen

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Pressemitteilung

Finale der 2. Plattdeutschen Wochen in Sicht!

Vom digitalen Plattdeutsch-Wörterbuch bis hin zu Reuters Sonntagsspaziergang -

noch zahlreiche Höhepunkte!

1. 16.06. Freischaltung des digitalen plattdeutschen Wörterbuches nach Hermann-Winter für Mecklenburg-Vorpommern durch das Kompetenzzentrum Niederdeutschdidaktik der Universität Greifswald
2. 18.06. Plattdeutsch über die Landesgrenzen hinweg -Plattdeutscher Städtetag in Prenzlau
3. 19.06. Abschluss der 2. Plattdeutschen Wochen mit „Reuters Sonntagsspaziergang“ einem Volksfest mit buntem Programm in Stavenhagen

Die zweiten landesweiten Plattdeutschen Wochen nähern sich ihrem Finale. Der Heimatverband hatte alle Platt-Akteure, Heimatfreunde und Menschen, die sich der plattdeutschen Sprache verbunden fühlen, diese gern hören, sprechen oder schreiben, aufgerufen, sich zu beteiligen. Gerne mit eigenen kleinen oder größeren Programmen, aber vor allem lebt die Sprache, wenn sie vor Ort im Alltag gesprochen wird.

Schon nach zwei Wochen können die Veranstalter:innen resümieren, dass sie ihr Ziel mehr als erreicht haben. Es beteiligten sich noch viel mehr Engagierte und Interessierte als im vergangenen Jahr. So war der „Bäukerdag“ im Botanischen Garten Rostock zur Eröffnung der Plattdeutschen Wochen außerordentlich gut besucht und ein tolles Fest des Niederdeutschen. Ein buntes, überaus vielfältiges Bild der Plattdeutsch-Aktivitäten im ganzen Land zeichnet sich ab. Angefangen von kleinen, manchmal durchaus noch zaghaften Platt-Sprecherrunden von Ueckermünde über Bergholz bis nach Greifswald, bis hin zu den Vorstellungen in der Fritz-Reuter-Bühne Schwerin oder der „Theaterwerft“ Greifswald war alles dabei. In Banzkow bei Schwerin wurde die Beschilderung im Dorfkonsum durch Platt ergänzt, in Krakow am See fand ein Bücherflohmarkt für Kinder statt, in Binz wurden plattdeutsche Ortsführungen angeboten und der Norddeutsche Tag in Dömitz zählt zu den Höhepunkten der plattdeutschen Wochen. Es gab eine Vielzahl an



Plattdeutsche Wochen

MECKLENBURG-VORPOMMERN

plattdeutschen Formaten, angefangen bei Lesungen und Programmen im ganzen Land, Ausstellung, Fortbildung und Konzert mit mitreißendem plattdeutschen Indiepop.

„Besonders freut uns, dass auch die Angebote für und mit Kindern zugenommen haben.“, so die Leiterin der Geschäftsstelle Vorpommern des Heimatverbandes, Dr. Karola Stark. Die Kinder aus dem Darßer Bildungszentrum Prerow präsentierten das Stück „De Darßer Boomschau“ gleich an zwei Orten. Lehramtsstudenten in Greifswald informierten sich darüber, wie man Puppenspiel im Fremdsprachunterricht, also auch in Plattdeutsch, einsetzen kann und im Kulturspeicher in Ueckermünde konnten Bibliothekare und Mitarbeiter:innen von Kitas und Grundschulen etwas über die vielfältigen Bibliotheksangebote im Bereich Plattdeutsch erfahren.

Und nun läuft schon die dritte der Plattdeutschen Wochen! Auch hier gibt es mit dem Community-Treffen der Aktiven des Ortschronikenportals wieder ein Online-Angebot. Diese sollen auch im kommenden Jahr noch weiter ausgebaut werden.

Die Freischaltung des digitalen plattdeutschen Wörterbuches durch das Kompetenzzentrum für Niederdeutschdidaktik an der Universität Greifswald ist zweifellos eines der großen Highlights der gesamten plattdeutschen Wochen. „Ab Freitag können sich nun alle Interessierten auch online über die in Mecklenburg-Vorpommern gebräuchliche Schreibweise des Plattdeutschen nach Renate Hermann-Winter informieren, einen Link dahin finden Nutzer dann auch auf unserer Internetseite“ informiert Carmen Tarrach, Geschäftsführerin des Heimatverbandes MV.

Die Bürgermeister der Städte Wittstock, Stavenhagen und Prenzlau vereinbarten am Samstag beim Plattdeutschen Städtetag in Prenzlau eine engere Zusammenarbeit bei der Pflege der plattdeutschen Sprache. Am Sonntag lädt das bunte und vielfältige Programm von „Reuters Sonntagsspaziergang“ alle Platt-Interessierten auch weit über die Grenzen der Region hinweg nach Stavenhagen. Hier gibt es nicht nur Figurentheater, Musik, Lesungen und Unterhaltung. Auch das Plattdeutsche Wort 2022 wird in drei Kategorien verkündet.

Der Heimatverband nutzt diese Veranstaltung für einen kleinen „Runden Tisch Heimatstuben“. Hier werden neben interessanten Vorträgen mit Bezug zu Plattdeutsch auch weitere Geräte aus dem Projekt „100 Laptops für 100 Heimatstuben“ vergeben.



Plattdeutsche Wochen

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Der Heimatverband M-V lädt alle Interessierten herzlich ein, die Veranstaltungen zu besuchen und bedankt sich schon jetzt bei allen, die mitgemacht haben und sich weiterhin engagieren.

Plattdeutsch lebt, wenn es gesprochen wird!

Der Heimatverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. konnte Fördermittel im Bundesprogramm „Neustart Kultur“ einwerben. Ziel des Projekts „100 Laptops für 100 Heimatstuben“ ist es, gemeinsam eine technische Grundausstattung für ehrenamtlich geführte Heimatmuseen in Mecklenburg-Vorpommern bereit zu stellen. Die Laptops werden als Dauerleihgabe an Heimatstuben bzw. ehrenamtlich geführte Museen in Mecklenburg und Vorpommern kostenlos weitergegeben.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Kontakt/Anmeldung:

Dr. Karola Stark

Telefon: 039778-286352

E-Mail: stark@heimatverband-mv.de

Heimatverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Geschäftsstelle Vorpommern

Gutshof 5

17379 Ferdinandshof

Das Projekt „100 Laptops für 100 Heimatstuben“ wird gefördert durch:

